

ÖPNV in der Gemeinde Heusweiler im Jahr 2016

Linie	Linienführung	Modifikationen	Wirtschaftsplan ZPreS 2016 (Seite 5)	Haushalt 2016 der Gemeinde		
				Monatsbetrag	Jahresbetrag	Empfänger
1	2	3	4	5	6	7
301	Neunkirchen-Landsweiler-Heiligenwald- Merchweiler-Göttelborn-Wahlschied-Holz- Heusweiler Ende: 25.02.2016 (Verlängerung ist geplant)	Beschluss Gemeinderat vom 24.07.2014 (BV/0065/14) bzw. 10.12.2015 (BV/0110/15) max. Zuschussbedarf Bus 134.552,19 €/Jahr	134.600,00 €	11.212,68 €	134.552,19 €	ZPreS
149	Lummerschied-Kutzhof-Numborn-Kutzhof- Berschweiler-Heusweiler-Niedersalbach- Obersalbach Ende: 28.02.2025	Beschluss Gemeinderat vom 18.10.2012 (BV/0103/12) Festlegung Linienführung und max. Zuschussbedarf 145.000 €/Jahr	90.800,00 €	7.564,42 €	90.773,04 €	Bus-Touristik Wobido
148	Anrufsammeltaxi (AST) zur Ergänzung der Linien 301 und 149 in Schwachlastzeiten Ende: 31.12.2020	Beschluss Gemeinderat vom 24.07.2014 (BV/0065/14) max. Zuschussbedarf AST 43.200 €/Jahr Die monatlichen Abrechnungsbeträge lagen im Jahr 2015 zwischen 2.500 € und 3.500 €, hinzu kommt ab 2016 eine Verwaltungskostenpauschale	43.200,00 €	3.200,00 €	38.400,00 € 1.842,95 €	ZPreS Bus-Touristik Wobido
172/ 175	Saarbrücken-Fischbach-Quierschied- Göttelborn-Wahlschied-Holz-Riegelsberg Ende: 31.12.2022	Linienbündel E	5.000,00 €	417,15 €	5.005,80 €	BG Aloys Baron GmbH
132/ 173	Numborn- Kutzhof-Lummerschied-Kutzhof- Wahlschied-Holz Ende: 10.12.2022	Linienbündel A neu zur Abdeckung Schulbusverkehr ab 14.12.2014 *	35.700,00 €	3.013,96 €	36.167,52 €	BG Bus- Touristik Wobido

309.300,00 €

306.741,50 €

* Bislang wurde zur Abdeckung der Schülerbeförderung im oberen Bereich (Einzugsbereich Grundschule Holz) ein gesonderter "Schulbus" eingesetzt. Die jährlichen Aufwendungen hierfür beliefen sich bei durchschnittlich 190 Schultagen auf rd. 87.500 €/Jahr. Durch die erfolgte Umstellung können diese Aufwendungen deutlich reduziert werden: rd. 36.000 €/Jahr für Linienbündel A (ÖPNV) zzgl. rd. 32.000 €/Jahr für den Kauf der benötigten Schülerfahrkarten (Schülerbeförderung) Durch interne Leistungsverrechnungen erfolgt eine Belastung der Leistung "Schülerbeförderung" zur Entlastung der Leistung "ÖPNV".